



Salon III: Train the trainers! Wie lässt sich das Ausbildungspersonal für BBNE qualifizieren?

Implementierung von Nachhaltigkeits- und digitaler Kompetenz in die betriebliche Bildung INEBB 2

Projektbeirat:

Katharina Knoll (Deutsches Netzwerk Wirtschaftsethik)

Christine Schneider (Südwesttextil e.V. - Verband der Südwestdeutschen Textil- und Bekleidungsindustrie)

Anne Seubert (Common Purpose Deutschland gGmbH)

N.N. nach Personalwechsel (DIHK-Gesellschaft für berufliche Bildung - Organisation zur Förderung der IHK-Weiterbildung mbH)



Salon III: Train the trainers! Wie lässt sich das Ausbildungspersonal für BBNE qualifizieren?

Basis:

Integration von Nachhaltiger Entwicklung in die Berufsbildung (INEBB)
Modellversuchsprojekt 2016-2019

Ziel:

Praxisorientierte, marktgängige, anwendungsbezogene und erfolgreiche Verbreitung durch **langfristige Verstetigung (Geschäftsmodell)**

Besonderheit:

Implementierung durch 2 Hauptstränge, vereint in einem Projekt:

Hauptstrang 1: privatwirtschaftliches Angebot für die innerbetriebliche Weiterbildung



Hauptstrang 2: Weiterbildungsangebot für die bundesweiten Strukturen der IHK-Weiterbildungsorganisation



Internationale Wahrnehmung:

Einziges deutsches Berufsbildungsprojekt, das auf der **UNESCO-Weltkonferenz Bildung für Nachhaltige Entwicklung 2021** als Beispiel für „Berufsbildung für Nachhaltige Entwicklung“ (BBNE) präsentiert wurde.



Salon III: Train the trainers! Wie lässt sich das Ausbildungspersonal für BBNE qualifizieren?

Hindernisse zur Integration von Nachhaltigkeit in die betriebliche Ausbildung



Zu geringe Umsetzungsgeschwindigkeit
in der betrieblichen Ausbildung

Fehlende Vermittlungs-Kompetenz
des betrieblichen Ausbildungspersonals bzgl. Nachhaltigkeit

Wenig Zukunftsgewandtheit
„Mein Unternehmen verdient fantastisch und **diese Welle reite ich**, bis es nicht mehr geht. Dann kann ich mir immer noch Gedanken machen.“

Fehlende Relevanzkenntnis auf der Führungsebene
„Nachhaltigkeit kostet, wer bezahlt mir das?“

Fehlendes systemisches Denken
„Warum Nachhaltigkeit, ich hab‘ doch schon Umwelt?“



Salon III: Train the trainers! Wie lässt sich das Ausbildungspersonal für BBNE qualifizieren?

Chancen zur Integration von Nachhaltigkeit in die betriebliche Ausbildung



Veränderte Rahmenbedingungen in der Berufsbildung

durch die neue Standardberufsbildposition „Umwelt und Nachhaltigkeit“

Veränderte Rahmenbedingungen durch gesetzliche Regelungen

z.B. durch das neue Lieferkettengesetz zur Unternehmensverantwortung

Veränderte Rahmenbedingungen in der Gesellschaft

z.B. durch höheren Fokus auf Klimawandel und die Rolle der Wirtschaft darin

Veränderte Rahmenbedingungen innerhalb von Unternehmen

z.B. durch höhere Ansprüche von Auszubildenden bzw. Mitarbeitenden

Veränderte Rahmenbedingungen für die Zukunftsfähigkeit von Unternehmen

z.B. durch die Gewinnung von Fachkräften in einem umkämpften Marktumfeld



Salon III: Train the trainers! Wie lässt sich das Ausbildungspersonal für BBNE qualifizieren?

Hauptstrang 1 privatwirtschaftliches Angebot für die innerbetriebliche Weiterbildung

Projektpartner



Bundesvereinigung
Nachhaltigkeit



VAUDE
The Spirit of Mountain Sports

Assoziierter Partner



„Regionaler Transfer“

thematisch:

von INEBB Groß- und Einzelhandel auf den
Bereich der Textilwirtschaft

räumlich:

von INEBB Sachsen-Anhalt auf zunächst Süd-
und dann ganz Deutschland

Projektverlauf

Erste Halbzeit (Nov 2020 – Okt 2021):

- Marketingkonzept
- Erster Stamm von Dozent*innen
- Terminierung und Vorbereitung Kurse

Zweite Halbzeit (Nov 2021 - Okt 2022):

- Durchführung von Kursen ab Januar 2022
- Erweiterung Dozent*innen-Stamm
- Implementierung auf Weiterbildungsplattformen
- Eigene wiss. Auswertung

Salon III: Train the trainers! Wie lässt sich das Ausbildungspersonal für BBNE qualifizieren?

INEBB 2 – IHK Transfer

Integration nachhaltiger Entwicklung in die Berufsbildung

Kaufmännische Ausbildung



Ausbildung trifft Nachhaltigkeit

IHK-Zertifikatslehrgang
„Fachkraft Ausbildung für nachhaltige Entwicklung (IHK)“

10. November, BIBB BBNE Tagung

Konkreter Nutzen für Ausbilder*innen

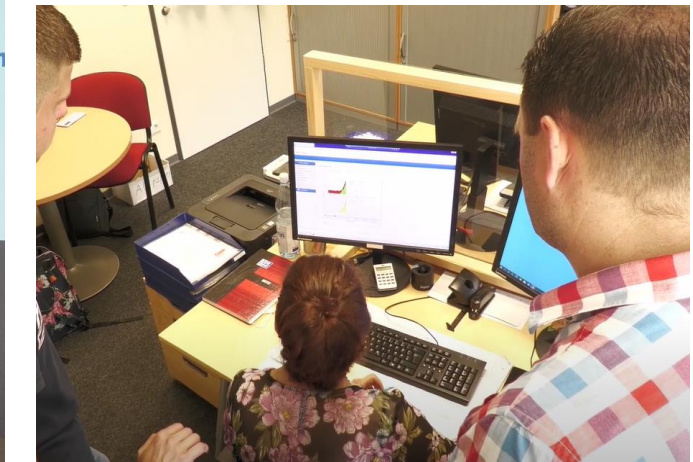
- Sie konzipieren und initiieren ein praktikables Nachhaltigkeitsprojekt.
- Sie erwerben die erforderlichen Handlungskompetenzen, um nachhaltiges Denken und Handeln in die Ausbildung zu integrieren.
- Sie lernen die neuen Standards in der Berufsbildung kennen.
- Sie erhalten Ihr persönliches Zertifikat „Fachkraft Ausbildung nachhaltige Entwicklung“ (IHK).

Beispiele für Azubiprojekte

**Wirksamkeit der
Photovoltaikanlage erhöhen**



**Newsletter für Intranet
zu Nachhaltigkeitsthemen**



**Projekt für einen Kindergarten –
nachhaltige Ernährung und
gestalten ein Kinderkochbuch**

Standardberufsbildpositionen

Umweltschutz und
Nachhaltigkeit



Digitalisierte
Arbeitswelt



**Kompetenzentwicklung in einen
Nachhaltigkeitsprojekt mit Auszubildenden**

IHK-Zertifikatslehrgang

Online-Präsenz-Lehrgang 2022

80 Lerneinheiten (LE), davon 38 LE in Selbstlernphasen

1.+2. Tag: 31.1.-1.2.2022 9 bis 16 Uhr		3. Tag: 9.2. 9 bis 12 Uhr	4. Tag: 11.2. 9 bis 16 Uhr	5. Tag: 18.2. 9 bis 16 Uhr	6. Tag: 23.2. 9 bis 16 Uhr	Azubi-Projekt Entwicklung eines betrieblichen Nachhaltigkeitsprojekts in der Ausbildung	7. Tag vom 23.-25.5.2022
Begrüßung Einführung in die Tools	Modul 1 Strategie	Modul 1 Strategie Werte und Ziele im nachhaltigen Ausbildungs- betrieb	Modul 2 Prozess- management Nachhaltigkeit im Ausbildungs- betrieb umsetzen	Modul 3 Umwelt Ökologische Aspekte der Nachhaltigkeit im Ausbildungs- betrieb	Modul 4 Gesellschaft Soziale Aspekte der Nachhaltigkeit im Ausbildungs- betrieb		E-Coachings durch Trainer*innen am 30.3.2022 von 10 bis 11.30 Uhr
Modul E Einführung in Nachhaltigkeit	Werte und Ziele im nachhaltigen Ausbildungs- betrieb					Abgabe des Konzepts (Meilensteine, Dokumentation) am 12.5.2022	
Einführung in Azubiprojekt							
Wissens- und Kompetenzerwerb						(Wissens-) Anwendung	Reflexion

IHK-Zertifikat

„Fachkraft Ausbildung
für nachhaltige
Entwicklung (IHK)“

Kompetenzerwerb für die Berufspraxis



Konzept für Azubiprojekt entwickeln

Nachhaltigkeit langfristig in die Ausbildung integrieren

Weitere Informationen

IHK-Projektgesellschaft mbH

Kim-Isabel Kienle

Projektmanagement & Qualitätsentwicklung

Telefon: 0160-906 876 76

E-Mail: kienle@ihk-projekt.de

Danke für Ihre Aufmerksamkeit

Die Zukunft hängt davon ab,
was wir heute tun.

– Mahatma Gandhi –